



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert, sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz, im kanzlernahen Bereich in Zusammenarbeit mit der Fakultät Naturwissenschaften, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle (40 Stunden/Woche) im

KoordinatorIn zur Einführung digitales Gefahrstoffmanagement (m/w/d)

- Kennwort: 53-2024 AM/GM -

befristet **für 2 Jahre** zu besetzen.

Im Rahmen der Digitalisierungsstrategie überarbeitet und optimiert die Hochschule Zittau/Görlitz Prozesse und Systeme, insbesondere das Gefahrstoffmanagement. Eingebettet in das Arbeitsschutzmanagement strebt die Hochschule eine optimierte und rechtssichere Prozessgestaltung für den Umgang mit Gefahrstoffen an, wobei bestehende und weiterzuentwickelnde Prozesse innerhalb der Managementsystemansätze der Hochschule berücksichtigt werden.

Im Rahmen dieses Projektes ergeben sich für den/die StelleninhaberIn die folgenden **Aufgaben**:

- Koordination des Einführungsprojekts „Digitales Gefahrstoffmanagement“ an der Hochschule unter Berücksichtigung und aktiver Einbindung aller relevanten Stakeholder und Prozesse,
- die Erstellung eines umfassenden Konzeptes für das „Digitale Gefahrstoffmanagement“,
- eine umfassende Erfassung des Ist-Zustands sowie der nutzerspezifischen und rechtlichen Anforderungen an den Umgang mit Gefahrstoffen der betroffenen Fakultäten und Institute sowie der damit verbundenen Prozesse als integraler Bestandteil unseres Arbeitsschutzmanagements,
- die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses, die Vorbereitung und Begleitung des Ausschreibungsverfahrens, die Auswahl und hochschulindividuelle Anpassung einer geeigneten Softwarelösung,
- die Integration in das bestehende Hochschulsystem auf Prozessebene,
- die Implementierung durch Eingabe/Migration aller relevanten Daten und die digitalisierte Abbildung aller relevanten Prozesse,
- die Einbindung aller relevanten Akteure und die Schulung der Nutzer, um eine reibungslose Implementierung und Übergabe in den Alltagsbetrieb zu gewährleisten.



Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- abgeschlossenes Hochschulstudium vorzugsweise im technischen oder naturwissenschaftlichen Bereich oder der Wirtschaftsinformatik bzw. Wirtschaftswissenschaften,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Themengebiet Arbeitsschutz, Gefahrstoffe und im Prozessmanagement

Darüber hinaus sind wünschenswert

- Erfahrung in der Softwarebeschaffung im öffentlichen Dienst (Vergaberecht),
- geeignete Zusatzqualifikationen für den Aufgabenbereich (z. B. Zertifikat für Arbeitssicherheit),
- anwendungsbereite Englischkenntnisse,
- Erfahrungen in der Durchführung, Koordination und dem Management von (Digitalisierungs-)Projekten,
- EDV/Digitalisierung/Software Affinität.

Wir erwarten von Ihnen

- selbstständige, strukturierte und teamorientierte Arbeitsweise,
- Bereitschaft, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln,
- ausgeprägtes Kommunikationstalent, sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick.

Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung sowie
- die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe **11 TV-L**. Die 1. Tätigkeitsstätte ist Zittau. Die Hochschule Zittau/ Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **03.12.2024** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de

(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Der Umwelt zuliebe möchten wir darum bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen (eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich). Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unsere Digitalisierungskoordinatorin Frau Kerstin Korb, E-Mail: kerstin.korb@hszg.de, Telefon: 03583-6124980.

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

